

Musées Royaux
de
Peinture et de Sculpture
de
Belgique

N^o 4893 / 116

Objet:

Délégation défavorable

Annexe

Expédié le

9 04 19 00

A Monsieur le P^r Ministre
Reichsdirektor
a
Lubben
Brandebourg.

Nous avons l'honneur de vous
faire connaître qu'il n'est pas dans les
intentions de la Commission Directrice
d'acquiescer pour les Collections de l'Etat
à l' tableau que vous avez bien voulu
offrir de céder à ces fins par votre lettre du
2. 12.

Veuillez agréer, M. le Ministre,
l'assurance de notre considération distinguée.

Pour la Commission Directrice,
Le Secrétaire,

nr 8

Lübben i. d. Prov. Brandenburg
d. 2. Oktober 1900.

au Musée de peinture

à Bruxelles.

per van
de Van Schendel
aus
in Cass

38/38

Da der Maler Petrus van Schendel zuletzt lange
in Brüssel gelebt hat, so ist wohl dem Museum
sehr daran gelegen, bedeutende Bilder dieses Meisters
zu denen, die es schon besitzt, zu erwerben.

Nun besitze ich ein vorzügliches Olgemälde
von P. van Schendel und werde mich deshalb
an die hochgeehrte Direktion mit der ergebe-
nen Anfrage, ob dieselbe es etwa kaufen will.

Es ist eine höchst kunstvolle Composition.
In der Mitte steht ein Mann mit dem Heiß
auf dem Kopfe und liest etwas Wichtiges aus
einer Zeitung vor. Rechts von ihm steht ein
Bräuer und leuchtet ihm dazu mit einem Leuchte,
vor dessen die rechte Hand hält. Und die beiden
ne geht alles Licht auf dem Bilde aus, wenn

das

Das besonders ist sehr kunstvoll ausgeführt.
Links vom Vorleser steht eine ältere Frau,
sicher seine Mutter, und sieht ihm mit
Spannung auf den Mund. Im Hintergrund
sind noch 2 Frauen gestanden zwischen denen
sich eine Jungfrau, wahrscheinlich die
Mutter der beiden Männer, und eine Frau
mit hoher Haube, vielleicht die Gattin des
Vorlesers. Alle bis zum kniehöckeren Per-
sonen sind ganz vorzüglich gemalt, wie mir
noch kürzlich ein tüchtiger Porträtmaler sagte.

Wenn die hochgeehrte Direktion das Bild
zu kaufen wünscht, so bitte ich um einen Preis
gefälligst vorzuschlagen oder einen Kunstverständ-
tlichen mit der Befähigung zu beauftragen.

Das Bild ist 31 x 38 cm groß ohne Rahmen.

Hochachtungsvoll

F. Meinerk
Realschuldirektor.